

Stadtleitbild

der Stadt Vreden



STAND: 25.04.2022



„Gemeinsam gestalten wir das Heute und Morgen unseres Vredens!“

Liebe Vredenerinnen und Vredener,

an was denken Sie, wenn Sie sich Vreden in einigen Jahren vorstellen? Genau diese Frage haben wir uns gemeinsam mit vielen Akteuren in unserem Stadtleitbild gestellt. Damit möchten wir schon heute das Morgen unserer Stadt gestalten.

Das vorliegende Leitbild fasst die vielen Ergebnisse aus dem Prozess für das Stadtleitbild zusammen und zeigt Schwerpunkte für eine zukünftige und nachhaltige Stadtentwicklung auf.

Das Leitbild ist die Grundlage für die Stadtmarke.

Dass das Image und die Marke enorm wichtig sind und wesentlich zum Erfolg eines Unternehmens beitragen, wird heutzutage wohl niemand mehr wirklich in Frage stellen. Zahlreiche Akteure aus der Privatwirtschaft verdeutlichen das Tag für Tag. Auch dem öffentlichen Sektor ist bewusst, welche Vorteile eine klare Marketing- und Kommunikationsstrategie nach innen und außen mit sich bringen kann – ebenso, wie groß die Verantwortung gegenüber der Gesellschaft diesbezüglich ist. Denn das Image einer Stadt ist nur dann glaubwürdig, wenn auch die Menschen dieses mittragen und unterstützen.

Über 700 Rückmeldungen aus der Bürgerschaft bei der Postkartenaktion, zwei digitale Vereinsformate mit fast 30 teilnehmenden Vereinen, eine interaktive Stadtdenkereiwoche mit täglichen Aktionen und intensiven Gesprächen und ein Markenbildungsworkshop mit verschiedenen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung: In intensiven Diskussionen wurden Stärken und Herausforderungen für unsere Stadt identifiziert und in den Leitlinien für die Zukunft konkretisiert.

Es freut mich sehr, dass sich so viele Vredenerinnen und Vredener mit der Zukunft der Stadt Vreden als Stadtmarke beschäftigt haben und die kreativen Ideen vieler hier eingeflossen sind.

Im Westmünsterland, direkt an der niederländischen Grenze und mitten im Grünen: Mit vielfältigen Wohn- und Freizeitangeboten, einer starken Wirtschaft und differenzierten Arbeitsplätzen und einer Schullandschaft, die jedem Talent ihren Raum gibt: In der Kernstadt, den Kirchdörfern und den Bauerschaften fühlen wir uns wohl.

Das vorliegende Stadtleitbild zeigt unsere Stadt und die Ziele für die Zukunft der nachhaltigen, generationengerechten Entwicklung unseres Vredens – die Steigerung der Lebensqualität für Alle.

Dieses Dokument ist in verschiedene Kapitel unterteilt, die sich mit den verschiedenen Lebensbereichen beschäftigen und diese genauer darstellen. Zunächst wird die aktuelle Situation beschrieben und sodann werden die Ziele benannt. Es bildet somit die Grundlage für zielgerichtetes, aktives Handeln: kurz-, mittel- und langfristig. Schon jetzt sind wir in vielen Bereichen gut aufgestellt, wollen aber noch besser werden und unseren Blick weiter offenhalten. Gemeinsam haben wir Ziele formuliert, die wir im Rahmen unserer faktischen und rechtlichen Möglichkeiten verfolgen wollen.

Zukunft ist ein Prozess – nutzen wir ihn in der Gegenwart und in der Zukunft.

Im Hinblick auf unsere gemeinsame Zukunft freuen wir uns, wenn Sie sich von den Inhalten des Stadtleitbildes inspirieren lassen und sich aktiv an der Weiterentwicklung unserer Stadt beteiligen.

Gemeinsam gestalten wir das Heute und Morgen unseres Vredens – machen Sie mit!

Beste Grüße

Ihr,

Dr. Tom Tenostendarp
Bürgermeister
der Stadt Vreden



Inhalte

Vreden	4
Dafür stehen wir	6
Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt	6
Vreden – Leben und Erleben	12
Vreden – Mitten im Leben	17
Vreden – Potential und Lebensraum	22
Das ist Vredens Zukunft!	27





**Im Westen des Münsterlandes,
im Kreis Borken,
ist die Stadt Vreden gelegen.**

**Wir wohnen ländlich
in den Bauerschaften,
in den Kirchdörfern
oder in der Kernstadt.**

Mit über 23.000 Einwohnerinnen und Einwohnern und einer Fläche von rund 135 Quadratkilometern präsentiert sich Vreden heute als moderne Stadt mit vielfältigem Angebot, eingebettet in die Naturschönheit des Münsterlandes.

Befand sich Vreden viele Jahre lang in einer Randlage, so ist die Stadt heute nach dem Abbau der Grenzbarrieren mehr denn je ein Tor zu unseren niederländischen Nachbarn mitten in Europa. Hier verbinden sich westfälische Bodenständigkeit und grenzüberschreitende Offenheit in idealer Weise.

Besucherinnen und Besucher begegnen auf Schritt und Tritt liebevoll restaurierte Zeugnisse der Geschichte.

In und um Vreden herum besteht, wächst und gedeiht ein kulturelles Angebot, wie man es von einer Stadt dieser Größenordnung kaum erwartet.

**Für Erholungssuchende ist es nur ein
Katzensprung in die schönste Natur.**

Die Vennlandschaft, das weite Netz grenzüberschreitender Radwanderwege, ausgedehnte Parklandschaften, und der grenzüberschreitende Fluss Berkel sind nur einige Beispiele von vielen.



Vreden

**Vreden, eine Stadt mit
einzigartigen Merkmalen:**

weltweit nördlichste Flamingokolonie, das kult, das kulturhistorische Zentrum Westmünsterland, erste Fair-Trade-Stadt im Münsterland, über 32 Kilometer gemeinsame Grenze mit den Niederlanden... All' das und noch viel mehr ist Vreden.

**Eine Stadt, in der traditionelles
Handwerk ebenso Zuhause ist
wie die moderne Industrie.**

Eine Stadt mit gesunder Infrastruktur, in der es sich gut leben lässt und in der jeder jederzeit herzlich willkommen ist.

**Es lohnt sich in Vreden zu leben oder
Vreden zu besuchen, denn hier treffen
Moderne und Tradition zusammen.**



Die Kirhdörfer und Bauerschaften

Die Stadt Vreden besteht nicht nur aus der Kernstadt. Zu Vreden gehören die umliegenden Kirhdörfer Ammeloe, Ellewick-Crosewick, Lünten, Wennewick-Oldenkott und Zwillbrock, in denen circa ein Drittel der Vredenerinnen und Vredener wohnen. Gerade dort sind der Zusammenhalt und die Gemeinschaft hervorzuheben.

Jedes Kirhdorf und jede Bauerschaft hat seine einzigartigen Besonderheiten.

Diese haben geschichtliche Hintergründe, sind durch das gute Miteinander entstanden oder verdanken ihren besonderen Gegebenheiten der Natur. So sind für Ammeloe der „Kring“ – eine Ringbebauung um die Kirche – und das Heimathaus Noldes unbedingt erwähnenswert. In Ellewick-Crosewick hat sich die Bürgergenossenschaft „Use Dorp – use Heimat e.G.“ gebildet, die die Gastwirtschaft im Dorfkern betreibt. Verschiedenste Dorfanliegen werden in Angriff genommen und gemeinsam mit den örtlichen Vereinen und Verbänden umgesetzt.

Lünten steht insbesondere für die Naturnähe in den Naturschutzgebieten. Das Schwatte Gatt und die Lüntener Fischteiche sind sicher einen Ausflug wert. Der grenzüberschreitende, jährlich Ende August stattfindende Umzug des Rekkener Blumencorsovereins in Wennewick-Oldenkott ist nicht nur für Blumenliebhaber ein Highlight. Weit über Vredens Grenzen hinaus ist Zwillbrock durch die Barockkirche, die Biologische Station und das Zwillbrocker Venn mit den Flamingos bekannt und lockt zahlreiche Gäste in die Region.

Unsere fünf Bauerschaften Doemern, Gaxel, Großemast, Kleinemast und Köckelwick haben, wie auch die Kirhdörfer und die Stadt, ihren eigenen Schützenverein. Gemeinsam mit den sonstigen Vereinen und Verbänden haben sie einen hohen Stellenwert; sie sind für das lebendige Miteinander ein wichtiger Bestandteil.

**Zusammen sind
wir EINE Stadt:**
Die Kernstadt,
die Kirhdörfer und
die Bauerschaften.

Vreden

Dafür stehen wir

Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt

Im ersten großen Themenblock stellen wir uns Vredenerinnen und Vredener in den Mittelpunkt. Familie, Kinder, Senioren, die Jugend und die Themen Gesundheit, Sicherheit und Prävention finden hier ihren Platz. Wir sprechen über das große ehrenamtliche Engagement in Vreden sowie über Barrierefreiheit und Integration.



Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt



Familie, Kinder und Senioren

Die Vredenerinnen und Vredener leben einen starken Zusammenhalt.

Viele kinderreiche Familien sorgen für einen lebhaften Standort. Neben den zentralen und qualitativ hochwertigen Spielplätzen gibt es weitere kleinere Spielplätze in nahezu jedem Wohngebiet.

Arbeit und Familie lassen sich in Vreden gut vereinbaren.

Das stellen wir sicher durch konfessionelle, freie und betriebliche Kindertagesstätten, Betreuungsmöglichkeiten auch nach der regulären Schulzeit und einer guten Ferien- und Randzeitenbetreuung.

Das offene Ganztagsangebot existiert an jeder Vredener Grundschule.

Seniorinnen und Senioren bleiben durch die verschiedenen Busanbindungen wie den Bürgerbus weiterhin mobil. Bereits jetzt gibt es ein breites Angebot an Pflegedienstleistungen.

Jede Generation verdient Unterstützung.

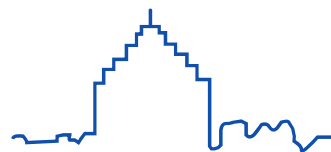
Seit einigen Jahren gibt es Ermäßigungen für Familien, zum Beispiel den Familienpass. Viele Vredener Institutionen leisten unkompliziert Unterstützung.

In Zukunft möchten wir die Generationen in Vreden noch weiter verbinden.

Wir arbeiten stetig an unserer kinderfreundlichen Stadt, indem wir schöne Spielplätze schaffen und unterhalten, bedarfsgerecht die Betreuung ausbauen und Vereine unterstützen, die unseren Kindern ein breites Sport, Spiel- und Kulturangebot ermöglichen.

Angebote für Seniorinnen und Senioren sind intensiver zu koordinieren und die Öffentlichkeitsarbeit durch die Anlaufstelle für Seniorinnen und Senioren der Stadt Vreden und das Generationenbüro weiter zu stärken.

Das Kontingent an Pflegedienstleistungen und bedarfsgerechtem Wohnraum soll mindestens erhalten oder erweitert werden, dazu wollen wir Anreize setzen. Die Stadt Vreden wird in diesem Zuge Angebote und Einrichtungen für alle Altersgruppen durch entsprechende Rahmenbedingungen fördern. Das innerstädtische Busangebot für Jung und Alt wird durch Fahrplananpassungen attraktiv ausgebaut. Beratung und Hilfe wird generations- und bedarfsgerecht angeboten.



Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt



Jugendliche

Vreden hat Jugendlichen viel zu bieten.

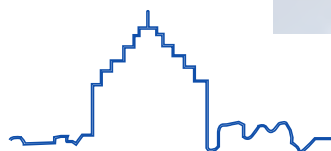
Der JugendCampus als Leuchtturmprojekt dient als Aufenthalts- und Entwicklungsort für Jugendliche aus Vreden und naher Umgebung. Im ganzen Jahr gibt es unterschiedlichste Freizeitangebote, auch in den Ferien.

Ferienfreizeiten und der digital verfügbare Ferienpass sorgen nicht nur für Spaß und Spannung für Kinder und Jugendliche, sondern bieten auch weitere Betreuungssicherheiten für die Eltern. Zudem gibt es ein großes Kontingent an Beratungsangeboten.

Die Jugend ist unsere Zukunft.

Wir möchten den Zusammenhalt aller Institutionen der Jugendarbeit weiter stärken, die Vernetzung untereinander vorantreiben und die Öffentlichkeitsarbeit für die Jugendarbeit ausbauen. Das gilt für die vielfältige Jugendarbeit in den Vereinen und am JugendCampus Vreden.

Die Meinung der Jugendlichen wird gehört. Unser Jugendwerk ist dafür Stimme, Anlaufstelle und Multiplikator.



Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt



Gesundheit, Sicherheit und Prävention

Zu unserer hohen Lebensqualität gehört ein gesundes Lebensumfeld.

Wir leben in Vreden in ruhiger Atmosphäre mit artenreicher Natur und hoher Luftqualität. Haus- und Fachärzte bieten in Vreden eine gute medizinische Versorgung an.

Für den Notfall kann der Telenotarzt im Kreis Borken als Unterstützung für die Einsatzkräfte vor Ort schnell hinzugezogen werden.

Unsere Nähe zu den Niederlanden ist im Gesundheitsbereich von Vorteil.

Es ist festzustellen, dass es bereits eine gute Vernetzung gibt. Grenzübergreifend werden Kenntnisse der Gesundheitsversorgung ausgetauscht.

Auch die grenzüberschreitende und interkommunale Zusammenarbeit der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und der Polizei funktioniert einwandfrei. Insgesamt herrscht ein positives Sicherheitsempfinden.

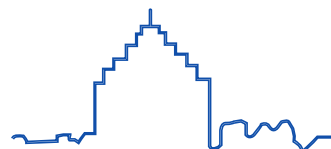
Die geringe Kriminalitätsrate führt zu einem sicheren Lebensgefühl ohne Angsträume.

Das städtische Ordnungsamt arbeitet partnerschaftlich und Hand in Hand mit der Polizei und den Sicherheitsbehörden im Kreis Borken zusammen. Das Gleiche gilt für die Freiwillige Feuerwehr Vreden mit den beiden Standorten Vreden und Ammeloe und alle anderen Rettungs- und Hilfsorganisationen.

Uns ist es ein Anliegen, die medizinische Versorgung nachhaltig zu sichern.

Um unter anderem die hausärztliche Versorgung sicherzustellen, soll weiter um Fach- und Nachwuchskräfte geworben werden. Die künftige Umstrukturierung des Krankenhauses zu einem Reha- und Gesundheitszentrum wollen wir als Chance für Vreden nutzen.

Die Arbeit unserer Rettungs- und Hilfsorganisationen wollen wir nicht nur mit unserer ausdrücklichen Anerkennung, sondern auch mit einer angemessenen und guten Ausstattung honorieren.



Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt



Mit- und Füreinander im Ehrenamt

Wenn gefragt wird, was uns hier in Vreden auszeichnet, dann ist es das Mit- und Füreinander.

Das soziale und ehrenamtliche Engagement in den Vereinen, Verbänden und den Glaubensgemeinschaften ist stark ausgeprägt. Das führt zu weit gefächerten, generationsübergreifenden Angeboten jeglicher Art.

Über 150 Vereine und Gruppen engagieren sich mit ihrem breiten Angebot in Sport, Musik, Sprachen, Jugendarbeit, Frauenförderung, Tierschutz und vielem mehr.

Die Bürgerstiftung Vreden leistet einen wesentlichen Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander. Neben den Vereinen wird das soziale Miteinander in den zahlreichen Nachbarschaften und Stammtischen gelebt. In Vreden haben alle Glaubensgemeinschaften ihren Platz und engagieren sich für die Gesellschaft.

Die ehrenamtlich Engagierten sind der Kit unserer Gesellschaft.

Wir machen uns weiterhin für das Vereinsleben stark. Die engagierten, ehrenamtlichen Tätigkeiten sind in ihrem Umfang ein „Markenzeichen“ von Vreden.

Die Wertschätzung für die ehrenamtliche Tätigkeit soll in der Öffentlichkeit verstärkt kommuniziert werden. Den Austausch und die Vernetzung aller Menschen werden wir weiter fördern. Begegnungsmöglichkeiten verschiedenster Art werden wir dafür schaffen und weiter ausbauen. Die lokalen Traditionen, insbesondere auch in den Kirchdörfern, gilt es lebendig zu halten und frühzeitig in die nächsten Generationen zu übertragen. Das soll die jeweilige Dorfgemeinschaft weiter stärken.



Vreden – Der Mensch im Mittelpunkt



Barrierefreiheit

Schon jetzt haben wir eine barrierearme Infrastruktur an vielen Stellen.

Das gilt sowohl für bauliche Maßnahmen als auch für digitale Angebote. Hierfür möchten wir Unternehmen, Institutionen und Immobilieneigentümer sensibilisieren und beim Abbau von Barrieren beraten und stärker integrieren.

Wir sind „Tourismusort für Alle“ – und das als einzige Kommune im Münsterland. Das kommt nicht nur Menschen mit Einschränkungen, sondern Allen zu Gute.

Unsere Innenstadt ist in vielen öffentlichen Bereichen barrierearm und der Großteil der Ladenlokale ist barrierefrei zugänglich. Auch Projekte von Vereinen, wie der naturnahe Staudengarten im Stadtpark, setzen barrierearme bzw. -freie Maßnahmen um.

Integration und Inklusion

Integration und Inklusion ist in Vreden gelebte Tradition.

Das Haus Früchting, verschiedene Wohngruppen oder die Aktion Lebenshilfe setzen sich stark für langfristige Integrations- und Inklusionsprojekte ein. Die Stadtverwaltung unterstützt dies durch eine Integrationsbeauftragte.

Toleranz, Hilfsbereitschaft und Unterstützung auf Augenhöhe durch ehren- und hauptamtliche Kräfte ist schon jetzt eine große Stärke.

Wir sind überzeugt: Das Ehrenamt ist der Integrationsmotor. Auch die Integration in die Arbeitswelt trägt einen großen Anteil dazu bei.

Barrieren in allen Lebens- und Arbeitsbereichen sollen weiter abgebaut werden

Durch „Best-Practices“ kann das Bewusstsein für das Thema in der Bevölkerung verstärkt werden. Der Arbeitskreis Barrierefreiheit treibt das Thema weiter voran. Für uns ist klar: Vreden ist ein Ort für Alle und soll es auch in Zukunft weiter sein.

Eine möglichst barrierefreie Infrastruktur ist unser Ziel.

Wir möchten langfristig das Bewusstsein für die Relevanz von Barrierefreiheit innerhalb der Bevölkerung stärken.

Bei Veranstaltungsformaten und Kulturangeboten soll künftig die integrative Gestaltung fortgeführt und weiterentwickelt werden.

Bestehende und künftige soziale Formate und Einrichtungen sollen verstetigt und ausgebaut werden.

Integratives und inklusives Zusammenleben werden wir in Vreden unterstützen. Das schnelle und flexible Handeln der Ehrenamtlichen wollen wir weiter wertschätzen und dankbar anerkennen. Wir möchten eine herzliche Willkommenskultur und ein menschliches Miteinander pflegen. Dies gilt für öffentliche Stellen, Vereine sowie die Berufs- und Arbeitswelt.

Eine antidiskriminierende Haltung allen Einzelpersonen und Gruppen gegenüber gilt es zu fördern. Bei uns wird Integration und Inklusion gelebt, denn Vreden ist bunt.

Dafür stehen wir

Vreden – Leben und Erleben

Wie leben wir in Vreden und was können wir hier erleben? Vreden wird als starker Bildungsstandort wahrgenommen und bietet ein umfassendes Freizeit-, Kultur- und Sportangebot. Mitten in der Natur genießen wir die Vorzüge der Münsterländer Parklandschaft, die es weiter zu schützen gilt.





Bildung

Bildung ist der Grundstein für das spätere Leben.

Vreden ist ein sehr guter Bildungsstandort. Ein umfangreiches Kindertagesstättenangebot und die offene Ganztagsbetreuung ermöglichen eine gute Vereinbarkeit zwischen Familie und Beruf sowie eine qualitativ hochwertige Betreuung für unsere Kleinsten.

Das starke und vielfältige Bildungsangebot zeichnet sich ebenfalls durch die Vorhaltung diverser Schulformen aus.

Die Volkshochschule und die Hochschulstandorte der Region auf beiden Seiten der Landesgrenze

runden das Bildungsangebot im Bereich der Erwachsenen-, Fort- und Weiterbildung ab.

Die Vredener Schulen sind sowohl räumlich als auch technisch gut ausgestattet.

Engagierte Lehrerinnen und Lehrer werden durch ebenso engagierte Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter bei den vielfältigen Aufgaben unterstützt. Zudem hat jede Schule einen eigenen Förderverein, der die Belange der Schule sowie der Schülerinnen und Schüler im Blick behält.

Der Arbeitskreis Ausbildung fördert die Kommunikation zwischen Schule, Verwaltung und Wirtschaft.

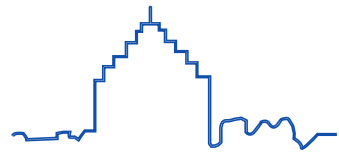
Das breit gefächerte Bildungsangebot soll auch in den Kirchdörfern und der Erwachsenenbildung erhalten werden.

Die räumliche und technische Ausstattung in den Schulen wird auch in Zukunft durch regelmäßige Investitionen den sich verändernden Standards angepasst.

Die nächste größere Investition steht für die Modernisierung der Sporthallen bereit – am Schulzentrum werden neue und moderne Schul- und Sportanlagen entstehen.

Stärker werden möchten wir in der Vernetzung von Schulen und Wirtschaft. Sowohl die Angebote verschiedenster Einrichtungen untereinander als auch der Übergang von Schule zur Arbeitswelt sollen sich enger verbinden. Digitale Angebote und verschiedene Veranstaltungsformate bringen Unternehmen und Schülerschaft schon jetzt virtuell und in der Realität an einen Tisch und sollen auch in der Zukunft weitergeführt werden.

Lokale Bildungs- und Forschungsinstitutionen sollen zukünftig stärker als aktiver und außerschulischer Lernort genutzt werden.



Vreden – Leben und Erleben



Freizeit & Kultur

In Vreden ist die Kulturarbeit mit der vielfältigen Museumslandschaft von großer Bedeutung.

Zudem gibt es bereits jetzt ein großes Veranstaltungsangebot durch verschiedene haupt- und ehrenamtliche Initiatorinnen und Initiatoren.

Vreden zieht als Ausflugsziel überregionales Publikum an.

Die unterschiedlichen Naturschutzgebiete mit der artenreichen Flora und Fauna sind in weiten Teilen für Besuche zugänglich. Bei den vielen Kultur- und Veranstaltungsangeboten – organisiert durch haupt- oder ehrenamtliche Stellen – ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Ob, Heimattag, Schützenfeste, der Mittelaltermarkt Fredenna, Theater und Konzerte oder besonders die Vredener Kirmes in der Innenstadt:

In der ehemaligen Hansestadt gibt es einiges zu erleben!

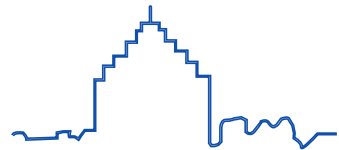
Das Vredener Kulturangebot, insbesondere die einzigartige Museumslandschaft, werden wir in Zukunft weiter fördern.

Eine attraktivere Vermarktung soll die Museen sichtbarer machen. Die Museen sollen Einrichtungen der Kultur und generationsübergreifende Bildung für alle sein. Die Innenstadt und den Stadtpark werden wir auch in Zukunft für unterschiedlichste Veranstaltungsformate nutzen.

Wir unterstützen ehrenamtliche Vereine, die die vielseitige kulturhistorische Geschichte Vredens generationsgerecht vermitteln. Auch die freizeittouristische Infrastruktur und die dazugehörigen Angebote sollen weiter ausgebaut werden.

Die Befragung der Bevölkerung hat gezeigt, dass das Freizeitangebot insbesondere für junge Erwachsene erweitert werden sollte. Dieser Herausforderung möchten wir uns stellen und einen stärkeren Fokus auf diese Zielgruppe legen.

Unsere Naturschutzgebiete haben hohen Erholungs- und Freizeitwert – sie gilt es weiterhin zu schützen.





Sport

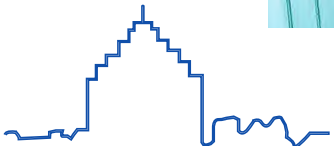
Von dem breiten und vielfältigen Sportangebot in Vreden profitieren Groß und Klein.

Es gibt ein ganzheitliches Sportangebot für alle Altersgruppen von A wie Aerobic über F wie Fußball, H wie Handball und R wie Reitsport bis hin zu Z wie Zumba. Auch im medizinisch relevanten Reha-Sport verhelfen private wie gewerbliche Träger zum Erhalt und Aufbau der körperlichen Gesundheit.

Die Rad- und Wanderwege können jederzeit frei genutzt werden.

Ein Drittel der Vredener Bevölkerung ist Mitglied in mindestens einem Sportverein.

Der Stadtsportverband versteht sich als Bindeglied zwischen Politik, Verwaltung und den 19 Vredener Sportvereinen.



Die Kursangebote in unserem Frei- und Hallenbad mit dem großzügigen Außengelände sollen weiter ausgebaut werden, denn die Vredener Kinder sollen schwimmen lernen.

Insgesamt werden wir die Vernetzung der Sportvereine weiter vorantreiben. Der Sportbereich wird durch Investitionen unterstützt. Herausragende Leistungen werden in einem festlichen Format geehrt und gewürdigt.





Umwelt, Natur & Nachhaltigkeit

Wir verstehen uns als nachhaltige Stadt.

Bereits mehrfach ist Vreden als Goldkommune beim European-Energy-Award ausgezeichnet worden.

Bei verschiedensten Projekten im Bereich des Arten- und Klimaschutzes sind wir Vorreiter, um die Naturschönheit gleichzeitig zu schützen und erlebbar zu machen.

Unsere vielen und schönen Naturschutzgebiete bieten einen einzigartigen Lebensraum und sind daher ökologisch wertvoll.

Besonders einzigartig macht uns das Zwillbrocker Venn mit den freilebenden, wilden Flamingos, die vom Frühjahr bis zum Sommer bei uns brüten, um dann mit ihrem Nachwuchs weiter-zuziehen.

Unsere überregionale Biologische Station Zwillbrock ist eine wichtige Einrichtung der Umweltbildung und des nachhaltigen Tourismus.

Wir schätzen es sehr, dass sich zudem Ehrenamtler und auch Vredener Landwirtinnen und Landwirte für den Klimaschutz in Form von Ökowiesen oder Blühstreifen einsetzen. Auch unsere starke Industrie beteiligt sich am Umweltschutz.

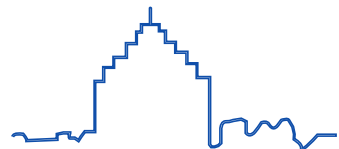
Insgesamt herrscht in Vreden eine hohe Identifikation mit der Natur.

Wir wollen Privatpersonen und Unternehmen bei der Umsetzung von klimafreundlichen Maßnahmen unterstützen. Auch öffentliche Grünflächen werden wir klimafreundlich erhalten und einen Beitrag für die Biodiversität im öffentlichen Raum leisten.

Freizeitangebote in der Natur möchten wir weiterhin anbieten – auf der Berkel oder auch bei den vielen Fahrrad- und Wanderrouten. Zudem gilt es, sich weiter für den nachhaltigen Verkehr einzusetzen. Mit E-Tankstellen und Ladesäulen für Autos und Fahrräder sowie verschiedenen Projekten gehen wir große Schritte für nachhaltige Verkehrslösungen der Zukunft.

Die Natur werden wir in Zukunft weiter schützen. Sauberkeit ist dabei ein Ziel von vielen, welches durch Aktionen und Projekte immer wieder in den Fokus rückt. Wir haben den Anspruch, die Natur insgesamt bestmöglich zu erhalten.

Künftig wird eine Klimaschutzmanagerin bzw. ein Klimaschutzmanager integrierte Strategien in Kooperation mit unterschiedlichen Akteuren und auf unterschiedlichen räumlichen Ebenen weiterentwickeln. Dabei kommt es darauf an, die gemeinsamen Ziele bei klimarelevanten Maßnahmen mit anderen drängenden Aufgaben der Stadtentwicklung zu vereinen. Differenzierte Aufklärungsarbeit wird hier ein großer Aspekt sein.



Dafür stehen wir

Vreden – Mitten im Leben

Im Zentrum Europas, Tür an Tür mit unseren niederländischen Nachbarn, fühlen wir uns wohl. Unsere Stadt besteht dabei nicht nur aus dem Zentrum und der Innenstadt, wir leben hier im ländlichen Raum. Auch das Thema Verkehr und die Lage zu unseren niederländischen Nachbarn sind Teil dieses dritten Handlungsfeldes.



Vreden – Mitten im Leben



Wohnen

Vreden ist ein attraktiver Wohnort – das zeigt auch die steigende Nachfrage von außen.

Eine hohe Lebensqualität und Standortvorteile wie Schul- und Freizeitangebote, Nahversorgungsmöglichkeiten, Arbeitsplatzvielfalt, Naturnähe und ein großes Sicherheitsgefühl tragen dazu bei.

Ein ausreichendes und differenziertes Wohnangebot ist für alle Vredenerinnen und Vredener wichtig.

Wir möchten besonders Wohnraum für Familien fördern, ohne dabei die Möglichkeiten zu individuellem Wohnen aus den Augen zu verlieren. Unsere Wohn- und Lebensqualität gilt es zu stärken und zu erhalten.

Weiterhin werden wir die Rahmenbedingungen für ein Wohnangebot in Vreden setzen, das die Anforderungen im Hinblick auf Menge, Qualität und Preisgestaltung erfüllt.

Wir weisen Wohngebiete nachhaltig mit Sorgfalt und Bedacht aus, denn Flächen können nur einmal vergeben werden. Wichtig ist eine Vielfalt aus verschiedenen Wohnformen, um Wohnraum für unterschiedliche Lebenslagen zu ermöglichen.

Das Potenzial für bauliche Innenverdichtung wollen wir weiter nutzen. Der soziale Wohnungsbau wird dabei unterstützt. Wohnraum wird nachhaltig gefördert.



Vreden – Mitten im Leben



Innenstadt

Die Mischung aus Gemütlichkeit, Tradition und Moderne macht den Charme der Vredener Innenstadt aus.

Neben den vielfältigen gastronomischen Angeboten bieten auch die bunten Spielgeräte „Spielend in und durch Vreden“ eine hohe Aufenthaltsqualität für Familien.

In den letzten Jahren sind viele zukunftsweisende Maßnahmen umgesetzt worden, die die Innenstadt nachhaltig stärken werden.

Auch die Nähe der Innenstadt zum Stadtpark mit dem großen Spielplatz – verbunden durch die Kulturachse – ist ideal für Familien.

In der Innenstadt steht das Ziel, die Aufenthaltsqualität für alle Generationen zu verbessern, dauerhaft im Fokus.

Dazu soll ein breit gefächertes und ausgewogenes Angebot des Einzelhandels und der Gastronomie beitragen. Die attraktiven Veranstaltungsformate, die die Innenstadt als „gute Stube“ stetig beleben, sollen weitergeführt und an zukünftige Entwicklungen angepasst werden. Dabei möchten wir flexibel auf die Anforderungen und Bedürfnisse der Vredener reagieren. So kann die Innenstadt auch grenzübergreifend als Ausflugs- und Touristenziel etabliert werden.

Wir möchten eine gemeinsame Strategie zur Förderung im Einzelhandel entwickeln. Als erste Fair-Trade-Stadt im Münsterland wollen wir den Vertrieb regionaler und nachhaltiger Produkte weiter fördern.

Die Aufenthaltsqualität soll durch die weitere Verweilmöglichkeiten und Begrünung weiter aufgewertet werden. Wir wollen Kaufkraft in Vreden binden – gemeinsam mit den Innenstadt-Akteuren werden hier Maßnahmen entwickelt.





Verkehr

Insgesamt ist das Wegenetz mit der Fahrbahn- und Straßenqualität in einem guten Zustand.

Laut einer Mobilitätsuntersuchung des Kreises Borken legt die Vredener Bevölkerung bereits im Jahr 2015 41% der Wege mit dem Fahrrad zurück. Das liegt deutlich über dem Kreisdurchschnitt von 29%.

Mit den verschiedenen Bus-Angeboten zu größeren Städten wie Münster, Bocholt und Winterswijk und über die Anschlussstellen zu

den wichtigen Bahnstrecken sind wir an den öffentlichen Personennahverkehr angeschlossen. Eine Bereicherung ist der Baumwollexpress als Nord-Süd-Verbindung.

Auch innerhalb unserer Stadtgrenzen werden mit dem Bürgerbusangebot die Kirchdörfer und die Innenstadt miteinander verbunden.

Ein guter Verkehrsfluss für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist das Ziel aller verkehrlichen Überlegungen in Vreden.

Kontinuierliche Optimierungen der Infrastruktur, insbesondere für den Durchgangsverkehr und die Parkplatzsituation in der Innenstadt, stehen im Fokus geplanter Maßnahmen.

An der intuitiven Verkehrsführung wollen wir arbeiten. Dabei sollen auch moderne Verkehrs- und Parkleitsysteme berücksichtigt werden. Die Fahrradfreundlichkeit wird im Radwegkonzept weitergedacht. Dazu gehört die Förderung weiterer Ladestationen für E-Bikes.

Das Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs soll attraktiver und barrierefrei gestaltet werden. Die Testphase für den Baumwollexpress wollen wir nutzen, um diesen langfristig zu etablieren. Das Angebot zum weiteren Ausbau des öffentlichen grenzüberschreitenden Nahverkehrs wollen wir ausweiten.





Grenzregion, der Region verbunden

Rund zwei Drittel unserer Stadtgrenze teilen wir uns mit den Niederlanden.

In vielen Bereichen sind wir mit den niederländischen Nachbarn vernetzt und tauschen uns aus. Hier ist beispielsweise die Zusammenarbeit im kommunalen Netzwerk EUREGIO oder bei grenzüberschreitenden Veranstaltungs- und Kulturangeboten zu nennen.

In verschiedensten Formaten arbeiten wir eng mit unseren niederländischen Nachbarn zusammen und setzen konkret Projekte um.

Ebenso nutzen wir bereits Bildungsangebote im Nachbarland und schaffen wirtschaftliche Synergien. Darüber hinaus existieren zahlreiche weitere Kooperationen wie beispielsweise im Rettungsdienst.

Wir sind froh über die offenen Grenzen im Sinne des europäischen Gedankens. Wir leben Europa, ganz ohne Hindernisse!

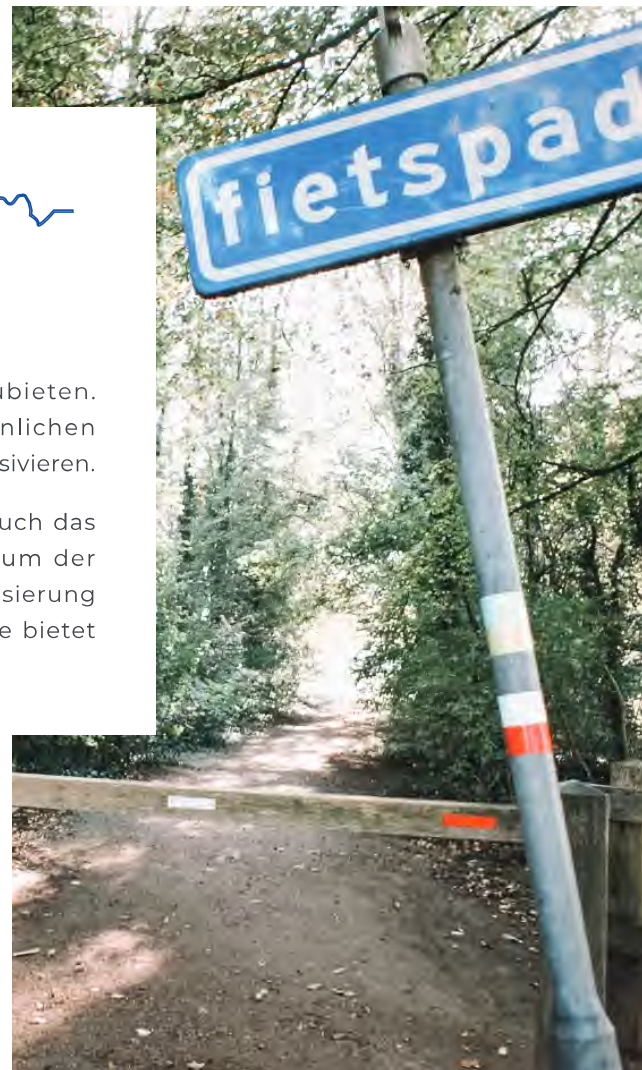
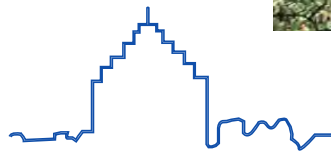
Die niederländischen Nachbarn bringen eine große Kaufkraft mit, die durch Marketingmaßnahmen und Öffentlichkeitsarbeit über die Grenze hinweg erschlossen werden kann.

Auch verbunden fühlen wir uns mit unserer brandenburgischen Partnerstadt Elsterwerda. Durch städtische Förderprogramme und gegenseitige Besuche wird diese Partnerschaft lebendig gehalten.

Wir unterstützen grenzüberschreitende Aktionen.

Dazu ist es nötig, Informationen mehrsprachig anzubieten. Kooperationen werden wir ausbauen und den persönlichen Austausch mit unseren Partner- und Nachbarstädten intensivieren.

Dass wir die Chancen erkennen und umsetzen, zeigt auch das geplante grenzüberschreitende Dienstleistungszentrum der Stadt Vreden und der Gemeinde Winterswijk. Die Realisierung des gemeinsamen Bürogebäudes direkt auf der Grenze bietet der Wirtschaft auf beiden Seiten große Vorteile.



Dafür stehen wir

Vreden – Potential und Lebensraum

Wirtschaftlich sind wir stark. Dazu gehören neben der produzierenden Industrie und den Dienstleistungsunternehmen auch die Tourismuswirtschaft, die Gastronomie und die Landwirtschaft. Auch wie wir mit der Digitalisierung umgehen, wird in diesem Abschnitt thematisiert.



Vreden – Potential und Lebensraum



Digitalisierung

Vreden stellt sich den Herausforderungen der Digitalisierung und setzt diese aktiv um.

Die Vredenerinnen und Vredener sind positiv und offen zur Digitalisierung eingestellt. Über 40 Dienstleistungen der Stadt Vreden sind bereits online nutzbar.

Der Bildungssektor in Vreden weist eine vorbildliche IT-Ausstattung auf. Das öffentliche WLAN in der Stadt wird kontinuierlich ausgebaut.

Ziel ist es, in Vreden eine qualitativ und quantitativ gute digitale Infrastruktur bereitzustellen.

Hierzu werden E-Mobilität und Glasfaserversorgung als Vollausbaukonzepte gefördert. Der Ausbau von Innenstadt-WLAN und Freifunk verbessert die Aufenthaltsqualität für Alle. Die Digitalisierung städtischer Dienstleistungen wird laufend vorangetrieben. Die Bereitstellung von Informationen soll digital und barrierefrei stattfinden.

Wir wollen mit dem Niveau der sich verändernden Standards in der digitalen Bildung Schritt halten. Mit digitalen Angeboten in allen Lebensbereichen wollen wir zudem einen wichtigen Beitrag zur Barrierefreiheit leisten.



Vreden – Potential und Lebensraum



Wirtschaft

Wir haben eine starke Wirtschaft mit hoher Innovationskraft und großer Investitionsbereitschaft.

Vielfältige Unternehmen unterschiedlicher Wirtschaftssektoren haben sich in den Industrie- und Gewerbegebieten niedergelassen. Vom Einzelunternehmer über den Familienbetrieb bis hin zum Hidden Champion und Global Player – in Vreden hergestellte Produkte werden weltweit vertrieben.

Das Arbeitsangebot ist vielfältig.

Eine hohe Ausbildungsquote ermöglicht die Entwicklung und Bindung von Fachkräften vor Ort. Die Ausbildungsqualität innerhalb der Betriebe ist bemerkenswert und durch Bestenehrung vielfach ausgezeichnet.

Wirtschaftsförderung denken wir als Gesamtkonzept.

Im Team mit dem Citymanagement, dem Stadtmarketing, der Wirtschaftsförderung und den lokalen Akteuren soll gemeinsam an den harten und weichen Standortfaktoren gearbeitet werden.

Die Unternehmen in Vreden sind mehr als nur Arbeitgeber.

Sie bringen sich durch Sponsoring und Förderungen aktiv in die Gestaltung und Umsetzung von Veranstaltungen und in das Vereinsleben ein und fördern die weichen Standortvorteile Vredens. In unterschiedlichen Zusammenschlüssen sind sie aktiv, um auch das soziale Miteinander zu fördern.

Hervorzuheben sind zudem das Zusammenspiel und die Vernetzung der ehrenamtlichen Vredener Wirtschaftsvereinigung.

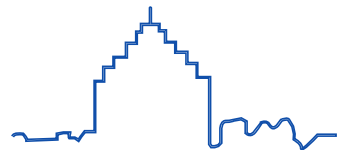
Als familienfreundliche Unternehmen bieten sie zum Teil Kinderbetreuungsmöglichkeiten für die Kleinsten. Zudem sind sie Praktikums- und Ausbildungsbetriebe für unsere Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Die Stärke der Unternehmen ist die wesentliche Basis unsere Stadt zu gestalten. Eine enge Verzahnung zwischen Wirtschaft, Stadt und Familien fördert das Zusammenleben und die Gemeinschaft untereinander. In der regelmäßig stattfindenden Wirtschaftsschau „Aufwind“ wird diese Vernetzung gestärkt.

Auch für die Zukunft des Standorts verfolgen wir die Entwicklungen weiterhin aktiv und weisen bedarfsgerecht ausreichend Flächen für Industrie und Gewerbe aus.

Die gute Zusammenarbeit der verschiedenen Akteure unterstützen wir weiterhin. Ein herausragendes Beispiel ist die überregional bekannte Wirtschaftsschau „Aufwind“. An diesem erfolgreichen Format halten wir fest.

Dem Fachkräftemangel kann am besten durch Ausbildung in ortsansässigen Betrieben entgegengewirkt werden. Daher werden wir die unterschiedlichen Angebote zur Fachkräftesicherung und insbesondere zur Gewinnung von Auszubildenden noch intensiver fördern.

Unsere künftigen Handlungsziele werden wir in einem Wirtschaftsförderungskonzept festhalten, um unseren Wirtschaftsstandort nachhaltig zu stärken.



Vreden – Potential und Lebensraum



Tourismus

Für den Tourismus in Vreden spielen Erhalt und Ausbau der Aufenthaltsqualität eine große Rolle.

Vreden überzeugt mit seinem Angebot Ausflugsfreudige und Urlauberinnen und Urlauber aus den Niederlanden, dem Ruhrgebiet und den umliegenden Städten. Mit dem Fahrrad fährt es sich besonders gut über die vielen zum Teil internationalen Fahrradrouten – die auf dem, aus den Niederlanden bekannten Knotenpunktnetz – verlaufen. Dazu zählen auch die lokalen „NaturTouren“.

Vielfältige touristische und kulturelle Angebote sind wichtige Standortfaktoren.

Wir sind in den Bereichen Kultur und Natur stark und blicken auf eine reiche Geschichte zurück.

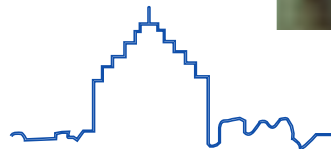
Als zertifizierter „Tourismusort für Alle“ und dem damit verbundenen Netzwerk interessanter touristischer Partner und Gastronomen sind wir einzigartig im Münsterland.

Mit verlässlichen Informationen zur Barrierefreiheit bieten wir Menschen mit Einschränkungen die Möglichkeit, Urlaub und Freizeit in Vreden zu verbringen.

Unsere freizeit-touristischen und kulturhistorischen Highlights in der Kernstadt und in den Kirchdörfern sowie die erlebbaren Naturgebiete werden wir weiter nutzen und vermarkten.

Wir wollen weitere touristische Partner gewinnen und insbesondere klassische und innovative Übernachtungsangebote unterstützen.

Vreden soll als Tourismusstandort für Tagesgäste und auch für Urlaubsaufenthalte attraktiv bleiben. „Vreden ist schön“ wollen wir dabei noch stärker nach Außen kommunizieren.



Vreden – Potential und Lebensraum



Gastronomie

Die breit gefächerte Gastronomie in Vreden kümmert sich nicht nur um das leibliche Wohl der Gäste, sondern ermöglicht gleichzeitig den kulturellen Austausch und stärkt die Gemeinschaft.

Die Vredener Gastronomen bieten vielfältige Angebote für alle Preis- und Altersklassen – entweder drinnen in gemütlicher Atmosphäre oder im Sommer auf der Außenterrasse.

Die Gastronomie bietet als Begegnungsstätten der Raum für sozialen Austausch. Besonders die Stammtisch- und Vereinskultur profitiert davon. In Vredens Restaurants, Bistros, Bars, Kneipen und Cafés findet jeder etwas nach seinem Geschmack.

Wir wollen die Rahmenbedingungen für die Gastronomie und die Hotellerie weiter stärken, damit Vreden als Standort attraktiv bleibt.

Wir begrüßen und fördern gemeinsame Aktivitäten der Vredener Gastronomen.

Landwirtschaft

Im Westmünsterland sind wir besonders landwirtschaftlich geprägt.

Die Landwirtschaft ist für viele Familien Arbeits- und Lebensraum. Auch der vor- und nachgelagerte Sektor bietet viele Arbeitsplätze und ist somit ein relevanter Wirtschaftszweig.

Bereits heute gibt es eine Vielzahl von Einkaufsmöglichkeiten in Vreden produzierter landwirtschaftlicher Erzeugnisse. Unsere engagierten Landwirtinnen und Landwirte schaffen die Brücke zur Nachhaltigkeit und zum Umweltschutz. Sie setzen neben der Viehzucht und dem Ackerbau auf die Erzeugung von nachhaltigen Energien.

Ohne die Initiative der Landwirtschaft ist der Übergang zur grünen Energie kaum zu bewerkstelligen.

Um hier den zukunftsgerichteten Blick zu wahren, soll der Austausch mit den Landwirtinnen und Landwirten intensiviert werden.

Es gilt, die Wertschätzung der Arbeit der heimischen Landwirtschaft weiter zu stärken und die Landwirtinnen und Landwirte in ihrem Tun zu unterstützen. Heimische Erzeugnisse und Produkte der hiesigen Landwirtschaft möchten wir stärken.

Auch wenn die Europa-, Bundes- und Landespolitik den Rahmen vorgibt, bekennen wir uns zu unserer Landwirtschaft vor Ort.



Das ist Vredens Zukunft!

Mit dem vorliegenden Leitbild erhält die Stadt Vreden die Grundlage für eine zielgerichtete, auf qualitative und quantitative Steigerung der Lebensqualität ausgerichtete Entwicklung. Es definiert das Selbstverständnis unserer Stadt basierend auf unseren Stärken, Potentialen und unserer Geschichte.

Wir schaffen die Grundlage, das hohe Engagement von Vredenerinnen und Vredenern, Initiativen, Vereinen, Parteien und Ehrenamtlichen für die Zukunft Vredens zu bündeln.

Das Stadtleitbild ist gemeinschaftlich unter breiter Beteiligung erstellt worden. Stellvertretend für alle Vredenerinnen und Vredener hat der Stadtrat dieses Gemeinschaftswerk in der Ratssitzung im (Monat) 2022 verabschiedet. Es bildet die Basis für die neue Stadtmarke.

Dieses Stadtleitbild zeigt unser Vreden mit unseren Kirchdörfern Ammeloe, Ellewick-Croswick, Lünten, Wennewick-Oldenkott und Zwillbrock und unseren Bauerschaften Doemern, Gaxel, Großemast, Kleinemast und Köckelwick heute und in Zukunft:

Vreden ist schön!

